LEONHARD WEISS - PRESSE

LEONHARD WEISS feiert seine Nachwuchskräfte

Glückliche Gesichter und stolze Absolventen bei der Freisprechungsfeier 2026

Am Freitag, den 16. Oktober 2026, war es für die Absolventen des Abschlussjahrgangs 2026 der LEONHARD WEISS Bauunternehmung ein bedeutender Moment: Sie wurden offiziell aus ihrer Ausbildungs- und Studienzeit verabschiedet und starten nun bestens vorbereitet in das Berufsleben.

Göppingen, 16. Oktober 2026. Insgesamt 84 Auszubildende und 16 dual Studierende feierten gemeinsam mit ihren Familien, Freunden, Ausbildungspaten und Unternehmensvertretern ihren erfolgreichen Abschluss.

Die Freisprechung ist eine hochgeschätzte Tradition im Handwerk zur Würdigung des Übergangs vom Auszubildenden zum Gesellen. Ein Brauch, den LEONHARD WEISS mit großem Enthusiasmus und Stolz Jahr für Jahr zelebriert. Deshalb waren auch die Geschäftsführer und einige Gesellschafter des Bauunternehmens vor Ort, um die Absolventen in feierlichem Rahmen für ihre Leistungen zu beglückwünschen.

Ehrung der Jahrgangsbesten
Ein besonderer Moment des Abends war die Auszeichnung der leistungsstärksten Absolventen. Der traditionsreiche Kurt-Köster-Gedächtnispreis für herausragende gewerblich-handwerkliche Leistungen ging in diesem Jahr an Jonathan Zapf (Beton- und Stahlbetonbauer), Thaddäus Weber (Beton- und Stahlbetonbauer) und Elias Mack (Straßenbauer).

Auch die Besten der technischen und kaufmännischen Ausbildungsberufe wurden gewürdigt: Daniel Hocke (Elektroniker für Betriebstechnik), Lucas Otto (Berufskraftfahrer) sowie Max Deininger (Land- und Baumaschinenmechatroniker) und Jakob Kuch (Baugeräteführer), die sich punktgleich den dritten Platz teilten, überzeugten im technischen Bereich. Leni Jenewein (Kauffrau für Büromanagement), Vanessa Traub (Industriekauffrau) und Talha Kabak (Bauzeichner) wurden für ihre herausragenden Leistungen im kaufmännischen Bereich ausgezeichnet.

Champmobil als besondere Anerkennung
Für drei Absolventen gab es eine besondere Anerkennung: Jonathan Zapf, Lucas Otto und Leni Jenewein dürfen das Champmobil – einen Audi A3 – für vier Monate kostenfrei fahren und die Tankkosten übernimmt das Unternehmen. Damit setzt LEONHARD WEISS ein Zeichen der Wertschätzung und Motivation und würdigt die hohe Leistungsbereitschaft sowie den besonderen Einsatz junger Nachwuchskräfte.

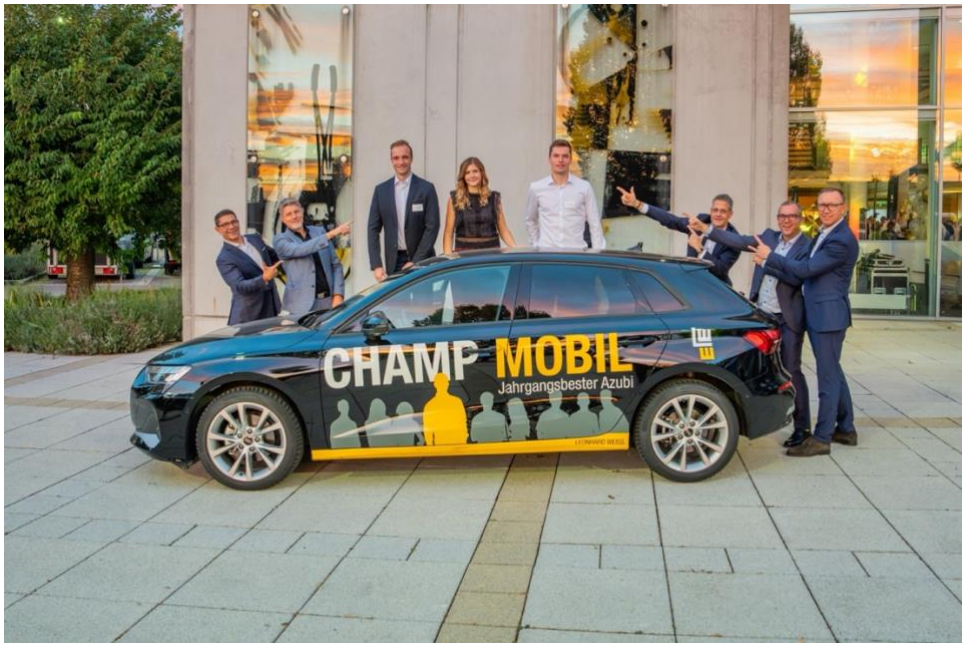
Marcus Herwarth, Vorsitzender der Geschäftsführung richtete inspirierende Worte an die Absolventen: „Herzlichen Glückwunsch an unsere Absolventinnen und Absolventen! Sie haben den Grundstein für Ihre berufliche Zukunft gelegt und bewiesen, dass Leistungsbereitschaft und Einsatz sich auszahlen. Ein Abschluss wird einem nicht geschenkt – er muss sich erarbeitet werden. Bleiben Sie offen für Neues, lernfähig und mutig, Ihren Weg weiterzugehen. Wir bei LEONHARD WEISS sind stolz auf Sie und begleiten Sie gerne auf Ihrem weiteren beruflichen Weg.“

LEONHARD WEISS - PRESSE

Im Anschluss bedankte sich Robert Kreß, Geschäftsführer Straßen- und Netzbau, bei den Ausbildungspaten, die mit ihrem Engagement und ihrer Unterstützung maßgeblich zur Ausbildung und Betreuung der Nachwuchskräfte beigetragen haben.



Alle Absolventen mit ihren Paten, die LEONHARD WEISS Geschäftsführung und Gesellschaftern bei der Freisprechungsfeier. – Foto: Manuel Kamuf - Lightworkart



Die glücklichen Gewinner hinter dem Champmobil mit der LEONHARD WEISS Geschäftsführung. – Foto: Manuel Kamuf - Lightworkart

Ihr Ansprechpartner für Rückfragen:
LEONHARD WEISS GmbH & Co. KG
Herr Andre Ufer
Leonhard-Weiss-Straße 2-3
74589 Satteldorf
M: +49 152 28861130
a.ufer@leonhard-weiss.com
www.leonhard-weiss.de